



**Ungewöhnliche Wege bestritt die SPD-Fraktion beim Thema Sperrung der Einfahrt in die Ludwig-Keller-Straße von der Nürnberger Straße. Wir fragten die Bürgerinnen und Bürger nach ihrer Meinung. Das Ergebnis war eindeutig. Zwei Drittel der fast 100 Befragten sprachen sich für den Erhalt des bisherigen Zustandes aus. Nur 15 Prozent sprachen sich für den Verwaltungsvorschlag aus. Wir leiteten das Ergebnis an die Oberbürgermeisterin weiter. Am 30. Juni 2010 wird die Angelegenheit noch einmal im Verkehrsausschuss behandelt.**

An die Anwohnerinnen und Anwohner im sog. „Beamtenviertel“

### **Sperrung der Ludwig-Keller-Straße von der Nürnberger Straße**

Sehr geehrte Anwohnerinnen und Anwohner,

der Stadtrat hat am 29. Juni 2009 die Sperrung der Zufahrt in die Ludwig-Keller-Straße von der Nürnberger Straße beschlossen (sog. Unechte Einbahnstraße). Hintergrund war der wiederholt vorgetragene Wunsch von Bewohnerinnen und Bewohnern der Seniorenresidenz, eine Gefährdung bei der Überquerung der Straße zwischen den beiden Wohnheimen auszuschließen. Der Beschluss wurde von der Verwaltung bis heute nicht umgesetzt. Die SPD-Fraktion ist der Meinung, dass für die Sperrung keine dringenden sachlichen Argumente bestehen. Wir verkennen nicht die allgemeine subjektive Gefährdung, der sich insbesondere ältere Menschen im Straßenverkehr ausgesetzt fühlen. Die Ludwig-Keller-Straße erfüllt aber eine wichtige Erschließungsfunktion für das sog. Beamtenviertel. Wenn die Zufahrt von der Nürnberger Straße her nicht mehr möglich ist, muss der Verkehr in die Ludwig-Keller-Straße und in den sehr engen Heimweg ausweichen.

Uns interessiert daher ihre Meinung:

#### **Sind Sie für den Erhalt des bisherigen Zustandes?**

Name, Vorname	Adresse	Unterschrift	ja	egal	nein



'					'